

Versänderer Montag.

74. Sitzung vom 13. Juni, 3 Uhr.

Am Montagsabende v. Böttcher, v. Maybach, v. Schulz, v. Lucius, v. Schelling, v. Götter, v. Derrfurth, v. Berlesch.

Präsident des Verrenbauvereins Herr v. Hartmann: Auf Grund der Berechnung...

Vizepräsident des Staatsministeriums v. Böttcher: Ich habe der hohen Versammlung...

Präsident Herr v. Hartmann: Es Majestät der Kaiser, unter allergnädigster Bewilligung...

Abgeordneter Liebtuch für seinen Wählern.

In der äußersten Wahlbezirkgrenze des nordwestlichen Berlins, in der am Ausgang der Straße „Al-Moabit“ gelegenen „Waldstrasse“...

wahl ebenfalls ausgesprochen, aber der Kapitalist erhebt dort in keinem Arbeiter nicht wie in Deutschland einen willkürlichen...

Aus der Stadt und Umgebung.

(Der Wähler anderer Wahlbezirke ist nur mit genauer Kenntniss anzugeben.)

Die Kaiserin Friedrich possierte heute früh auf der Reise nach Berlin unter Bahnhofs.

Mit dem heutigen Sonntage wird im städtischen Museum die Ausstellung der Sammlung von Aquarellstudien von Hermann Feibner in Leipzig beendet.

Am Mittwoch den 13. d. Mts. wird der hiesige Stad. Musik- u. Hof-Orchester seine zweite ordentliche Versammlung...

Am Freitag den 14. d. Mts. wird der hiesige Stad. Musik- u. Hof-Orchester seine dritte ordentliche Versammlung...

Am Samstag den 15. d. Mts. wird der hiesige Stad. Musik- u. Hof-Orchester seine vierte ordentliche Versammlung...

Am Sonntag den 16. d. Mts. wird der hiesige Stad. Musik- u. Hof-Orchester seine fünfte ordentliche Versammlung...

Am Montag den 17. d. Mts. wird der hiesige Stad. Musik- u. Hof-Orchester seine sechste ordentliche Versammlung...

Am Dienstag den 18. d. Mts. wird der hiesige Stad. Musik- u. Hof-Orchester seine siebente ordentliche Versammlung...

Am Mittwoch den 19. d. Mts. wird der hiesige Stad. Musik- u. Hof-Orchester seine achte ordentliche Versammlung...

Am Donnerstag den 20. d. Mts. wird der hiesige Stad. Musik- u. Hof-Orchester seine neunte ordentliche Versammlung...

Am Freitag den 21. d. Mts. wird der hiesige Stad. Musik- u. Hof-Orchester seine zehnte ordentliche Versammlung...

General-Superintendent Dr. Müller auf Seine Majestät den Königl. Kaiser, als obersten Schirmherrscher der evangelischen Kirche...

Der Verhandlungstag der deutschen Schlosserinnungen findet Ende Juli hier statt.

Zur Wasserwerkverträge. In Folge der salutarischen Einführung von Wasserleitungen in verschiedenen Grundstücken der Stadt...

Wie wir hören, hat Frau Commerzienrath Nieske dem Vorstehen des evangelischen Kirchenvereins, Sup. Förster, eine Zuwendung von 10000 M. gemacht...

Victoria-Theater. Die Direction des Victoria-Theaters ist es gelungen an Stelle des nächsten Montag mit einer höchst interessanten Vorstellung...

Versteigerung. Einige Mitglieder der Schlachthaus-Commission haben sich nach Berlin begeben um das dortige Schlachthaus...

Die rühmlichst bekannte Restauration „Bürgerliches Brauhaus“ große Märkerstraße 21 hat seit einigen Tagen Herr Carl Erbes übernommen...

Wau. Der Civilingenieur Pfeffer hierseits ist vom Gemeinderathe der Stadt Weihen in Sachen mit dem Bau einer neuen Wasserleitung betraut worden.

Gubenbrand. In einem Grundstücke der großen Steinstraße entstand gestern Abend durch unvorsichtigen Einbruch heißer Asche und Ruß seitens der Niesche'schen ein Gubenbrand...

Heute Morgen 7 Uhr sties das Handpferd eines zweipännigen Kutschgehirts mit einem Huf im Geleise der Pferdebahn an der Hauptpost hängen und zerbrechen.

Polizei-Nachrichten. Festgenommen wurde ein Herr K. welcher einem hiesigen Gastwirt unter der Vorpiegelung, er sei gekommen, um seine alten Schulden zu bezahlen...

Provins und Reich. Barbis a. S. 13. Juni. Am 21. und 25. d. M. wird in unserer Stadt das Jahresfest des Provinzial-Comittees der Kultur-Vereine...

Am 15. d. Mts. wird der hiesige Stad. Musik- u. Hof-Orchester seine elfte ordentliche Versammlung...

Am 16. d. Mts. wird der hiesige Stad. Musik- u. Hof-Orchester seine zwölfte ordentliche Versammlung...

Am 17. d. Mts. wird der hiesige Stad. Musik- u. Hof-Orchester seine dreizehnte ordentliche Versammlung...

Am 18. d. Mts. wird der hiesige Stad. Musik- u. Hof-Orchester seine vierzehnte ordentliche Versammlung...

Am 19. d. Mts. wird der hiesige Stad. Musik- u. Hof-Orchester seine fünfzehnte ordentliche Versammlung...

Am 20. d. Mts. wird der hiesige Stad. Musik- u. Hof-Orchester seine sechzehnte ordentliche Versammlung...

Am 21. d. Mts. wird der hiesige Stad. Musik- u. Hof-Orchester seine siebzehnte ordentliche Versammlung...

Am 22. d. Mts. wird der hiesige Stad. Musik- u. Hof-Orchester seine achtzehnte ordentliche Versammlung...

Am 23. d. Mts. wird der hiesige Stad. Musik- u. Hof-Orchester seine neunzehnte ordentliche Versammlung...

Am 24. d. Mts. wird der hiesige Stad. Musik- u. Hof-Orchester seine zwanzigste ordentliche Versammlung...

Am 25. d. Mts. wird der hiesige Stad. Musik- u. Hof-Orchester seine einundzwanzigste ordentliche Versammlung...

Das in jugendlicher zwanzigtausendfacher Lage verkaufte und überall als bestes Mittel gegen alle Insecten anerkannte



Bacherlin

ist wieder billiger geworden.

Die letzten Flaschen sind mit dem Namen **J. Zacherl** versehen und kosten von nun ab: 30 S., 60 S., 1 M. mit 2 M.

Diese anerwählte Specialität vereinigt mit überaus starker Kraft u. Schnelligkeit alles Ungeziefer in Wohnungen, Küchen und Gärten, in Wäldern und Gärten, sowie auf unseren Hausdächern, in Zellen, auf Pflanzen in Glashäusern und Gärten. Was in losem Papier ausgegeben wird, ist niemals eine „Zacherl-Specialität“!

In Halle a. S. bei **Hrn. Joh. Hübelsch.**, **Ernst Jensch.**, **C. Kaiser.**, **P. Leonhardt.**, **F. W. Rauenberg.**, **G. A. Seydelwitz.**, **H. Steinbach.**, **Herm. Stihl.**, **C. H. Wehler.**, **Ed. Faene.**, **Ernst Joh.**, **Albert Schiller's Nachf. (Georg Ueber.)**, **G. Döml.**, **Ed. Meyer.**, **H. Reichardt jun.**

W. F. Wollmer,

Halle a. S.
Posamenten-, Band- und Garnhandlung.
Geogr. 1760.
empfehl.

Normal-Unterzeuge

Strümpfe, Socken, Längen, in Wolle, Vigogne, Baumwolle & Seide.

Eigene Maschinenstrickerei.
Specialität: **Gätschbaumw.**
Strümpfe mit Doppelsohle und hoher Ferse.

Einsp. Kutschgeschirr
verkauft billig
Perrenstr. 11.

Kanarienhähne
als Vorküchler zu verkaufen.
Näheres Sophienstr. 8, Laden.

Neue Waschtücher u. Bänke, Hüfchen, Gardinenstangen mit Rosenen, Rollhölzer, Kleiderhaken und Ständer, ovale Tische, Reparaturen aller Art für Tischler, Tapetierer, Maler u. Drechslerarbeiten werden angenommen und billig ausgeführt.

Tindenschraube 7.

Das durch seine große Wirksamkeit liberal bekante und berühmte

Ringelhardt-Glocknersche Wund- u. Heilpflaster,
in Schachteln a 25 u. 50 S., sowie

Ringelhardt's Universal-Heilbalsam
(leicht streichbare Salbe),
in Flaschen a 30 S., 60 S. und 1 Mark, führen die Schutzmarke:

und sind in den bekannten Apotheken zu haben.

Vertrauend **Gänsefedern,**
wie sie von der Gans kommen, mit den ganzen Daunen habe ich ausgegeben und verlange Postcard **9 Pf.** Netto a **120** per Pfund gegen Nachnahme oder vorherige Einzahlung des Betrages. — Für harte Waare garantire und nehme, was nicht gefällt, zurück.

Rudolf Müller,
Stolz i. Romm.

Lesenswerth:
Hülfsbuch für Männer 1,00 Mk.
Die Beichte d. Fürstin 1,00 Mk.
Pignatelli 1,00 Mk.
Heimlichkeiten der Frauen 1,50 Mk.
Die Hygiene d. Flitterwochen 2,00 Mk.
Die Messalinen, Berl. 3,00 Mk.
Die Selbstverwahrung v. Dr. Retan 3,00 Mk.
Versand geg. Einsendung od. Nachn. d. Betrages durch **H. Schmidt,** Berlin S. W., Plan-Ufer 26, illustrierte Kataloge gratis u. franko

Beziet des Königl. Eisenbahn-Betriebsamtes (Wittenberge-Bezirk).
Umbau Bahnhof-Halle.
Die Ausschachtung und Bewegung von 60000 cbm. Boden bei Arbeitszweck ist zu vergeben.
Preisverzeichnis und Bedingungen sind gegen porto- und betriebsfreie Einzahlung von 1,00 Mark von der unterzeichneten Bauinspektion zu beziehen.
Angebote sind unter Benutzung des Preisverzeichnisses und Befolgung der anerkannten Bedingungen postfrei und mit der Aufschrift: **„Angebot auf Erdbauarbeiten“** bis zum **27. Juni 1890, Vorm. 11 Uhr** an uns einzuenden.
Zuschlagfrist 14 Tage.
Halle/S., den 10. Juni 1890
Königliche Eisenbahn-Bauinspektion (Göthen-Bezirk.)
Vorsitz.

Lektüre u. Photographien
Probefundung kostenfrei Mt. 3.
Katalog pract. u. fr. bei **Georg Müller, Friedemann** bei Berlin Rheinstr. 50.

Allen u. Jungen Männern
wird die in neuer verhoherter Auflage erschienene Schrift des Med. Rath Dr. Müller über das **„gestörte Nervensystem u. Sexual-System“** sowie dessen radicale Heilung zur Beachtung empfohlen.
Preis 50 Centime. Nur Convert für 1 Mark in Reichsmark.
Edmund Bendt, Gramschweizer

2 flottgehende Gasthöfe
in einer Garnison-Stadt nahe der Kaiserstadt veränderungslos zu verkaufen und können sofort übergeben werden.
H. Galle, Wittenberg,
Gasthof zur Sonne
Bürgermeisterstraße 8.

Der von Herrn **Dupuis & Kaufe** innegehabte **Laden** auch vorzüglich zum **Comtoir** geeignet, ist zum 1. Juli zu vermieten. Näheres Dalesdt. bei Herrn **G. A. Mall.**

Kaufverträge, Testamente, Reclamationen, Klagen und schriftl. Arbeiten jeder Art fertigt mit Sachkenntnis und billigt **A. Blesser,**
Str. Leipzigerstr. 62, Hof I.

Brasilien
Wegen Anstufung über billige Reisegelegenheit beliche man sich schriftlich zu wenden an **Johannes Schulz,** concessionirter Expedient, **16 Lindenstraße in Antwerpen.**

Ich impfe jed. Freitag Nachm. 2-3 Uhr mit Küblerimpfe
Dr. Paul Herzfeld,
Schmeerstr. 13.

F. Kohlhardt,
prakt. Zahn-Arzt.
Blombiren, Zahnzylinder, Lackpas, künstl. Gebisse, Resinullen, schmerzender Zähne, Geiststrasse 20, II. Sprechst. 9 Uhr Vorm. bis 5 Uhr Nachmittags.

Gustav-Adolf-Sache.
Die geehrten Mitglieder des hiesigen Zweigvereins der evangelischen Gustav-Adolf-Stiftung werden zu dem am Dienstag d. 17. Juni Nachm. 5 Uhr im Ringe stattfindenden Generalversammlung hierdurch ergebenst eingeladen.
Der Vorstand
Eran.

5. T.
21. 6. M. B. 71.

Familien-Nachrichten.
Es hat Gott gefallen, heute früh 4 1/2 Uhr, unsere gute Mutter, Frau **Baumeister L. Wagner** geb. **Wünschste,** durch den Tod zu sich zu nehmen.
Halle, d. 14. Juni 1890.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Jede Nummer enthält eine „Preis-Aufgabe“

50 Kisten Wein abwechselnd mit 50 Liter angeweigtes Wein gratis.

FIDELE GEISTER

45 Pfg.

Pro Quartal frei ins Haus.

Billegstes illustriertes Mittheilung der Welt.
Post-Zeitungsliste Nr. 2034.
Probennummern gratis.
Haupt-Expedit.: **Berlin-Moabit.**

Hauptgewinn: 600,000 Reichsmark.
500,000 Reichsm., 400,000 Reichsm.,
2mal 300,000 Reichsmark, 3mal
200,000 Reichsmark u. s. w.

Original-Lotto 5. Klasse der Berliner Schloßfreiheit-Lotterie (Ausziehung: 7. Juli 1890 und folgende Tage, letzter Gewinn 500 Mark) werden gegen nur 10 Jahre Vorzahlung (1890, 1, a 90, 1, a 45, 1, a 24 Mark; letzter Kauf-Vertheilung 5. Klasse mit neuer Untertheilung an in meinem Besitz befindlichen Original-Lotto: 1/2 a 23, 1/4 a 12, 1/8 a 6 Mark. — Die Gewinne dieser Lotterie werden von mir (sowohl der Original- wie der Antheil-Vertheilung) planmäßig u. ohne jeden Abzug ausgezahlt.

Hauptgewinn: 600,000 Reichsmark baar.

Original-Lotto 4. Klasse 182. Preis, Lotterie (Ausziehung vom 22. Juni bis 9. August 1890) werden gegen nur 10 Jahre Vorzahlung (1890, 1, a 240, 1, a 120, 1/2 a 60 Mark; letzter Gewinn 400 Mark) mit neuer Untertheilung an in meinem Besitz befindlichen Original-Lotto: 1/2 a 24, 1/4 a 12, 1/8 a 6, 1/16 a 3,25 Mark. Amtliche Gewinnlisten 4. Klasse verleihe ich 50 Pf. pro Exemplar.

Carl Hahn, Lotterie-Geschäft, Berlin SW., Neuenburger Straße 26 (gegründet 1868).

C. L. Blau's Frucht-Conserven-Fabrik
en gros — Gegründet 1843 — en detail
Inh. **Otto Blau,** Große Ulrichstraße 57,
empfehl.

den gezeigten Herstellern keine vorzüglich eingemachten **Früchte** ohne jede chemische Beimischung, deshalb der Gesundheit zuträglich, zum billigsten Einkauf **Himbeersaft ohne Spirit.**
Preislisten post- und kostenfrei.

Ueberall Hochlohnende

einfache Fabrikation eines Massen-Verbrauchs-Artikels, daher keine Existenz oder Nebengeschäft für Jedermann passend wozu nur 3 bis 4000 Mark Anlage und Betriebskapital erforderlich. Näheres sub. „Fabrikation 300“ hauptpostag. Berlin.

Das durch seine große Wirksamkeit liberal bekante und berühmte

Ringelhardt-Glocknersche Wund- u. Heilpflaster,
in Schachteln a 25 u. 50 S., sowie

Ringelhardt's Universal-Heilbalsam
(leicht streichbare Salbe),
in Flaschen a 30 S., 60 S. und 1 Mark, führen die Schutzmarke:

und sind in den bekannten Apotheken zu haben.

Vertrauend **Gänsefedern,**
wie sie von der Gans kommen, mit den ganzen Daunen habe ich ausgegeben und verlange Postcard **9 Pf.** Netto a **120** per Pfund gegen Nachnahme oder vorherige Einzahlung des Betrages. — Für harte Waare garantire und nehme, was nicht gefällt, zurück.

Rudolf Müller,
Stolz i. Romm.

Lesenswerth:
Hülfsbuch für Männer 1,00 Mk.
Die Beichte d. Fürstin 1,00 Mk.
Pignatelli 1,00 Mk.
Heimlichkeiten der Frauen 1,50 Mk.
Die Hygiene d. Flitterwochen 2,00 Mk.
Die Messalinen, Berl. 3,00 Mk.
Die Selbstverwahrung v. Dr. Retan 3,00 Mk.
Versand geg. Einsendung od. Nachn. d. Betrages durch **H. Schmidt,** Berlin S. W., Plan-Ufer 26, illustrierte Kataloge gratis u. franko

Sieber im Harz,
Klimatischer Anstalt, billige Sommerfrische.
Unvergleichlich schöne, feinfreie und gesunde Lage inmitten der prachtvollen Laub- und Nadelwälder des Sieberthales.
Saison: Juni bis Oktober. Pension circa 3 M. Wohnungen ohne Pension zu billigsten Preisen.
Ankunft ertheilt das **Kur-Komitee.**

Tiedemann's Vorbereitungsanstalt
für die **Postgehülfsen-Prüfung,**
Niel, Ringstraße 55.
Junge Leute werden für obige Prüfung sicher u. gut unter den bekannten Bedingungen ausgebildet. Bisher bestanden 594 meiner Schüler die Prüfung; jetzt sind 497 Schüler hier; an der Anstalt unterrichten 41 Lehrer. Ein neuer Kursus beginnt am **10. August.** — Katholische Kirche am Ori.
Näherer Auskunft ertheilt: **J. H. F. Tiedemann,** Anstaltsdirector.

Heute Früh 6 Uhr entschlief nach längeren Leiden unser guter Gatte, Vater, Schwieger- und Grossvater, der **Rentier Johann Gottlob Leopold** im 74. Jahre seines rastlos thätigen Lebens.
Dies seinen vielen Freunden und Bekannten statt besonderer Meldung.
Halle und Magdeburg den 14. Juni 1890.
Die Hinterbliebenen.

Gestern Nachmittag 2 Uhr verschied in Trotha unsere liebe Mutter, Schwieger- und Grossmutter **Frau Friederike Lüttig geb. Rudloff** im 83. Lebensjahre. Dies Freunden und Bekannten nur auf diesem Wege zur Nachricht.
Halle a/S., den 14. Juni 1890.
Die Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 4 Uhr vom Trauerhause aus statt.

